

Ein Rennen – womit fährst du?

Bildungsbereich:

Spiel

Ziel:

Die Kinder lernen die unterschiedlichsten klimaschonenden Alternativen zum Auto kennen und veranstalten, jeder mit seinem Lieblingsgefährten ein Rennen.

Material:

Fahrbare Untersätze: Bobbycar, selbst gebastelte Seifenkisten, Pedalos, Springseile, Roller, etc.

Anleitung:

Mobil sein, sich fortbewegen, das muss nicht immer zu Lasten der Umwelt gehen. Wenn wir nur Fortbewegungsmittel benutzen, die kein Benzin benötigen, belasten wir die Umwelt nicht und bleiben fit.

Jedes Kind darf ein Gerät mitbringen, mit dessen Hilfe es sich fortbewegen kann. Auch Springseile, und Stelzen sind natürlich erlaubt. Am besten geeignet für ein richtiges Rennen ist ein Hof oder eine Straße mit ausreichend Platz. Ziehen Sie eine gut sichtbare Start- und Ziellinie, dafür eignet sich rotes oder grünes Klebeband. Vorab können die Kinder auch ein Ziel-Banner aus einem Laken basteln. Nun braucht man noch unparteiische Linienrichter, die genau hinschauen, wenn die Wettkämpfer durchs Ziel rollen, hüpfen, staksen oder springen.

Damit es nicht schnell langweilig wird, können die Kinder an verschiedenen Kategorien teilnehmen. Mal treten nur die fahrbaren Untersätze gegeneinander an und mal nur die Springenden. Das Tauschen der Geräte ist erwünscht. So probiert jeder jedes Gerät einmal aus. Bilden Sie kleine Teams, wie bei einer Art Staffel, müssen dann die Kinder aus verschiedenen Teams mit ihren Geräten gegeneinander antreten. Wer mag, kann auch einen Preis für alle Kinder vorbereiten.

Einleitung für Klimakinder:

Mobil sein, was bedeutet das? Mit welchem Fahrzeug kommt ihr morgens zum Kindergarten? Viele Kinder fahren mit dem Auto, einige mit dem Fahrrad, kommen auch manche mit einem ungewöhnlichen Fahrzeug? Welche Fortbewegungsmittel habt ihr Zuhause? Heute probieren wir einmal einige Menge verschiedener Fortbewegungsmittel aus und schauen wie schnell die sind. Auf die Plätze fertig los!